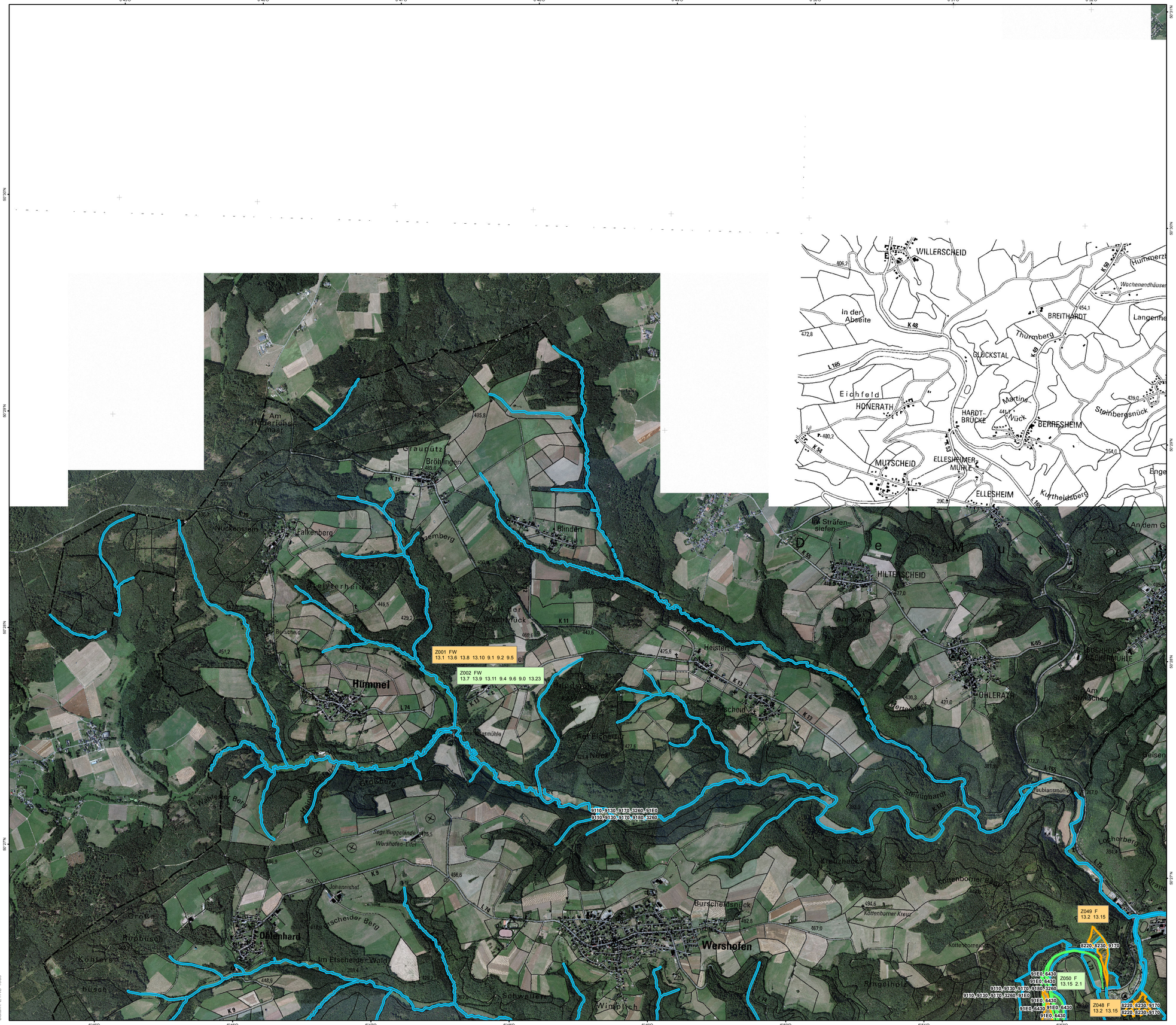


Koordinatensystem: ETRS 1989 UTM Zone 32N
Projektion: Transverse Mercator
Datum: ETRS 1989

Ziel- und Maßnahmenräume

Typ 1
Betrachtungsebene: großräumig
Sicherungsbedarf: hoch
Bedeutung: hoch
Maßnahmenkategorie: Erhaltung

Typ 2*
Betrachtungsebene: kleinräumig
Sicherungsbedarf: hoch
Bedeutung: herausragend
Maßnahmenkategorie: Erhaltung

Typ 3
Betrachtungsebene: großräumig
Sicherungsbedarf: optional
Bedeutung: mittel
Maßnahmenkategorie: Verbesserung

*! bei besonders dringlichem Handlungsbedarf

Die Zielräume Z001 bis Z002 umfassen das Gesamtgebiet und wurden in der Karte nicht flächig abgegrenzt.

Ziel-Lebensraumtypen (FFH)

3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
5130 Wachholderheiden
6210 Trockenrasen (* mit Orchideenreichtum)
6230 Borstgrasrasen*
6430 Feuchte Hochstaudenfluren
6510 Flachland-Mähwiesen
8220 Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation
8230 Silikatfelskuppen mit Pioniervegetation
9110 Hainsimsen-Buchenwälder
9130 Waldmeister-Buchewälder
9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
9180 Schlucht- und Hangmischwälder*
91E0 Erlen- und Eschenauenwälder (Weichholzauenwälder)*

Ziel-Arten (FFH)

- Bachneunauge
- Bechsteinfledermaus
- Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- Groppe
- Großes Mausohr
- Hirschkäfer
- Lachs
- Mauereidechse
- Schlingnatter
- Spanische Flagge*

Ziel-Arten (Vögel)

- Steinkauz

Zielrichtung der Maßnahmen

F = Wald (Forst)
O = landwirtschaftlich genutztes Offenland
W = Gewässer

* prioritäre Lebensraumtypen bzw. Arten

Maßnahmen

Keine Maßnahmen / Beibehaltung der Nutzung	0.0	
Grundlegende Nutzungsänderung	2.1	Neuentwicklung / Neuanlage bestimmter Lebensraumtyp nach grundlegender Flächenänderung
	2.6	(Neu)Aufnahme alter oder neuer besonderer Landnutzungsformen
Im Grünland	3.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	3.1	Mahd
	3.2	Gestaltung Mahdregime
	3.3	Beweidung
	3.5	Mähweide (Mahd-Weide-Mischsysteme)
	3.7	Extensivierung (auf Teilflächen)
	3.8	Zurückdrängen von Sukzession
Im Obstbau und Streuobst	5.2	Extensivierung Unterbau (z.B. Grünland)
	5.3	Obstbaumpflege
Landschaftsstrukturen+Planung Kulturlandschaft allgemein	8.2	Erhalt/Anlage/Pflege von Struktur(elementen)
ggf. in Abstimmung mit der Wasserwirtschaft	9.4	Ufergestaltung
	9.6	Anbindung der Auen
	9.9	Gewässer (und/oder Uferbereich) sich selbst überlassen / Prozessschutz
Im Wald als Lebensraum	13.1	Naturnahe Waldwirtschaft
	13.2	Lichte Wälder
	13.6	Altholzanteile belassen
	13.7	Altholzanteile erhöhen
	13.8	Totholzanteile belassen
	13.9	Totholzanteile erhöhen
	13.10	Schutz ausgewählter Habitatbäume
	13.11	Habitatstruktur
	13.12	schonende Waldbewirtschaftung
	13.15	Zulassen natürlicher Entwicklung

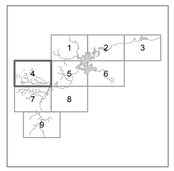
Natura 2000-Gebiete

Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)

Naturraum:
Osteifel

NATURA 2000

Übersichtskarte Rheinland-Pfalz



Teilkarten des BWP: Blatt 04 von 9

Maßnahmenkarte zum Bewirtschaftungsplan

FFH 5408-302 - Ahrtal

RheinlandPfalz
STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSDIREKTION NORD

Auftraggeber:
Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD Nord)

Projektbüro:
Bietergemeinschaft Osteifel
Brunnenstraße 13
56761 Hambuch

Datum der letzten Bearbeitung: 14.06.2016

Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Maßstab 1 : 15.000

0 155 310 620 930 1.240 1.550 Meter

Quelle der Geobasisdaten:
Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (c) - 01/2009